

---

## Die Strategie der TU Darmstadt

---

Die TU Darmstadt bietet ihren Nachwuchswissenschaftler\_innen alternativ zur Habilitation verschiedene Optionen und Karrierewege bis zur Berufung auf eine unbefristete Professur.

Zur frühen Förderung der wissenschaftlichen Selbstständigkeit wurde das TU-eigene Programm „Athene Young Investigator“ entwickelt. Das Programm soll besonders qualifizierten Nachwuchswissenschaftler\_innen die Möglichkeit eröffnen, sich durch die eigenverantwortliche Leitung einer Nachwuchsgruppe für die Berufbarkeit als Hochschullehrer\_in zu qualifizieren.

Am Vorbild des Emmy Noether-Programms der DFG entwickelt, wurde das Athene Young Investigator Programm konzipiert als fünfjähriges, qualitätsgesichertes Programm, in dem die Nachwuchsgruppenleiter\_innen mit bestimmten professoralen Rechten und einem eigenen Budget ausgestattet werden.

---

## Athene Young Investigator

---

Programmziele und Angebote:

- Förderung der wissenschaftlichen Selbstständigkeit
- Unterstützung des Engagements in der Lehre und der Betreuung von Studierenden und Promovierenden
- spezielle Angebote zur außerfachlichen Qualifikation
- Möglichkeit zur Mitwirkung in der akademischen Selbstverwaltung
- Verbesserung der Sichtbarkeit des individuellen Forschungsprofils

Technische Universität Darmstadt  
Dezernat Forschung und Transfer  
Dr. Karin Süß  
Karolinenplatz 5, 64289 Darmstadt  
+49 6151/16-57205  
karin.suess@tu-darmstadt.de

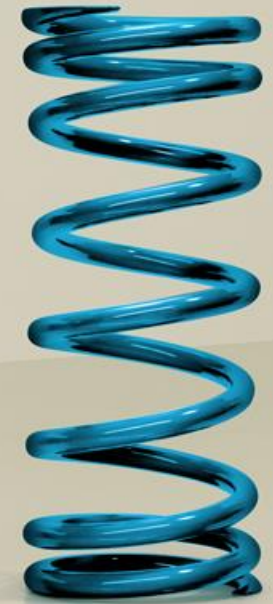
[www.tu-darmstadt.de/athene-young-investigator](http://www.tu-darmstadt.de/athene-young-investigator)

# Athene Young Investigator

Nachwuchsprogramm der TU Darmstadt



TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
DARMSTADT



---

## Die Ausgestaltung des Programms

---

Neben der Einbindung in die Fachbereiche und der Unterstützung durch erfahrene Professorinnen und Professoren bietet die TU Darmstadt

- eine Förderlaufzeit von 3+2 Jahren,
- die Einbindung in die Betreuung von Promovierenden,
- ein disziplinspezifisches Budget zur eigenverantwortlichen Verwendung (Forschungsausgaben, Konferenzen, Reisekosten, Auslandsaufenthalte inklusive eventueller Kinderbetreuung, Weiterbildungsangebote, studentische Hilfskräfte, Publikationskosten etc.),
- die Mitwirkung an der selbstständigen Lehre,
- die Eingruppierung in EG 14 TV-TU Darmstadt,
- die Teilnahme an dem „Außerfachlichen Qualifikationsprogramm für Athene Young Investigator“ der TU Darmstadt.

---

## Das Auswahlverfahren

---

Athene Young Investigator ist als fünfjähriges, qualitätsgesichertes Programm konzipiert, unter Einbeziehung internationaler Gutachter und mit einer Evaluation im dritten Jahr.

Die Auswahlkommission „Nachwuchsprogramme“ der TU Darmstadt (sechs Professorinnen und Professoren aus allen Fachgruppen und die Gleichstellungsbeauftragte, unter dem Vorsitz der Vizepräsidentin für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs) wählt im ersten Schritt Bewerber\_innen aus, die dann zur persönlichen Vorstellung eingeladen werden. Diese besteht aus einem 15-minütigen Vortrag, dem sich ein 20-minütiges Interview anschließt.

---

---

## Die persönlichen Voraussetzungen

---

Sie haben eine bewusste Entscheidung für das Karriereziel Professur getroffen. Darüber hinaus haben Sie

- eine Stelle am Fachbereich/Fachgebiet (bzw. eine in Aussicht) plus in der Regel eine Promovierendenstelle (idealerweise selbsteingeworben oder durch Fachbereich/Fachgebiet bereitgestellt),
- mindestens ein Jahr und maximal fünf Jahre Postdoc-Erfahrung (Nachteilsausgleich ist möglich),
- eine mit herausragendem Ergebnis abgeschlossene Promotion,
- die Unterstützung des Fachbereichs/Fachgebiets,
- wissenschaftliche Ausgewiesenheit nach internationalen Qualitätsmaßstäben (Publikationen mit hohem Eigenanteil, Kooperationen, Preise etc.),
- pädagogische Eignung für akademische Lehre,
- potentielle Fähigkeit zur Übernahme von Führungs- und Projektmanagementaufgaben,
- substantielle internationale Forschungserfahrung oder substantielle Erfahrung im forschenden Bereich eines Wirtschaftsunternehmens.



Die Athene Young Investigators mit Vizepräsidentin Prof. Mira Mezini im Dezember 2019 (v.l.n.r.): Dr. Meike Saul, Dr. Juliane Krämer, Dr. Martin Grimmer, Dr. Johann Isaak, Dr. Michael Muma, Dr. Eric Grosse, Dr. Jurij Koruza, Prof. Dr.-Ing. Mira Mezini, Dr. Arash Asadi, Dr. Tatiana Tatarenko. Auf dem Bild fehlen Dr. Xufei Fang und Dr. Philipp John.

---

## Die Athene Young Investigators

---

Das Athene Young Investigator Programm wurde im Jahr 2016 vom Präsidium der TU Darmstadt beschlossen. Seit dem Jahr 2017 wurden in bisher acht Auswahlrunden insgesamt 27 Athene Young Investigators ernannt, von denen zwischenzeitlich bereits neun berufen wurden (Stand: Mai 2021).

Präsidiale Verantwortung für das Athene Young Investigator-Programm trägt die Vizepräsidentin für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs Prof. Dr. Barbara Albert.

---